



<https://biz.li/2kij>

# "TAG DER OFFENEN PFORTE" IM BAUERNGARTEN DES HEIMATVEREINS

Veröffentlicht am 30.07.2018 um 12:42 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Die Idee der offenen Gärten, die schon in England verbreitet war, wurde 1991 anlässlich der 750-Jahr-Feier der Landeshauptstadt Hannover aufgegriffen und in der Stadt eingeführt. Damals öffneten 26 Gärten ihre Pforten. Seitdem steigt die Zahl der gartenbegeisterten Teilnehmenden in Stadt und Umland kontinuierlich. Alexander Bock betreut und bepflanzt schon lange Jahre mit fleißigen Helferinnen den Bauergarten des Heimatvereins im Burgwedeler Ortsteil Wettmar. Seit 2005 züchtet er hobbymäßig intensiv Fuchsien, eine neue seiner Züchtungen möchte er dem Heimatverein oder auch einer Person, die mit dem Heimatverein zu tun hat, widmen. Dann wird die entsprechende Pflanze auf einen ausgewählten Namen



von Alexander Bock und jemand von der Deutschen Fuchsengesellschaft eV getauft. Das wird bei "der offenen Pforte" am 5. August 2018 zwischen 11 bis 17 Uhr geschehen. Die neue Fuchsienart könnte den Namen "Düschchen-Brenneke" erhalten. Zu diesem besonderen Anlass wird es Kaffee und Kuchen geben. An diesem Tag ist auch die Gerätesammlung des Heimatvereins geöffnet und freut sich über zahlreiche Besucher.